

# Das perfekte Event



Jeden Morgen checke ich meine E-Mails auf dem iPhone. So auch heute. Und heute stolperte ich über eine E-Mail, mit der ich mich unter normalen Umständen nicht länger beschäftigt hätte. Twitter meldete mir, dass **Matthias Kindler** mir nun folgen würde. Ein Name, den ich noch nie gehört hatte... trotzdem klickte ich aus einem, mir nicht begreiflichen Grund auf sein Profil. Ich las mir seine letzten Tweets durch (er ist noch nicht lange auf Twitter aktiv) und fand die Inhalte äußerst interessant.

Er schrieb sehr kritisch über Events und die Event-Branche. Das interessierte mich, da ich, mit meiner Ausbildung zum Veranstaltungskaufmann und meiner Tätigkeit als Event Manager, mich stark mit dem Thema "Events" verbunden fühle. Ich recherchierte weiter... Auf seiner **Website** fand ich heraus, dass er Gründer der Agentur "THE COMPANIES" ist und sich hauptsächlich mit dem Thema "Events" beschäftigt. Und weiter, dass er als erster "Eventler" in den **ADC** aufgenommen wurde und diesen auch schon in **Cannes** vertrat. Ein gemachter Mann...

Nun interessierte ich mich für seine Projekte. Und ich entdeckte zwei absolut grandiose Events, die mich begeisterten:

## **Die Rodenstock-Roadshow "Larger Than Life"**

Das war eine Reihe von 12 Events für Augenoptiker. Was kann man da machen? Eine Roadshow für Augenoptiker... das klingt im ersten Moment langweilig. Doch die Umsetzung seiner Agentur fand ich wirklich fantastisch. Ich schaute mir das **Video zur Roadshow** an und war begeistert. Es wurde eine riesige Brille der Firma Rodenstock nachgebaut und die beiden Brillengläser wurden als Projektionsfläche benutzt. Eine wirklich tolle Idee. So wurde visuell dargestellt, worum es eigentlich ging... die Brille.

## **Das Event "Faces of a new company"**

Das war ein Event der ganz anderen Art. Zum Merger der beiden Firmen Pioneer Investment und Activest sollte es ein Kick-Off-Event geben, bei dem sich die Mitarbeiter kennen lernen sollten. Es sollte ein "Wir-Gefühl" entstehen. Jeder, der schon mal eine Unternehmensübernahme mitgemacht hat, weiß wie schwer es ist, sich erst mal an die neue Situation zu gewöhnen und mit den neuen Kollegen zu arrangieren. Doch was hier veranstaltet wurde, war ganz großes Tennis.

Nach dem Einlass gingen die (über 350) Mitarbeiter durch eine Galerie von Porträts geführt. Eine Galerie von IHREN Porträts. Nun sollte sich jeder Mitarbeiter selbst suchen und danach sein Bild an einen Haken auf einer vorgefertigten Wand aufhängen. Als alle Bilder aufgehängt wurden, wurde die Wand hochgezogen und die Mitarbeiter kamen in einen riesigen Raum mit drei großen Tafeln und Projektionsflächen an den Wänden. Es ist schwer zu beschreiben, schaut euch das **Video zum Event** an. Es ist fantastisch! Nicht wieder so eine langweilige Veranstaltung mit 20 Vorträgen von denen vielleicht zwei interessant sind.

Herr Kindler, falls Sie das hier lesen, Sie und Ihre Agentur haben meinen Respekt! Mir gefällt Ihre Arbeit unwahrscheinlich gut.

Was haltet Ihr von den Eventkonzepten?